

# Inhaltsverzeichnis

<b>Danksagung .....</b>	<b>III</b>
<b>Abbildungsverzeichnis .....</b>	<b>VIII</b>
<b>Tabellenverzeichnis .....</b>	<b>IX</b>
<b>1. Einleitung.....</b>	<b>1</b>
<b>2. Demographischer Wandel und Schule .....</b>	<b>6</b>
2.1 Curriculare Verankerung in den Bildungsstandards .....	6
2.2 Curriculare Verankerung in den Lehrplänen ausgewählter Bundesländer .....	12
2.3 Demographischer Wandel als Thema des Geographieunterrichts .....	57
2.4 Demographischer Wandel als fächerverbindendes und fachübergreifendes Thema .....	59
<b>3. Theoretische Grundlagen.....</b>	<b>60</b>
3.1 Conceptual-Change-Forschung .....	60
3.2 Das Ebenen-Problem der Conceptual-Change-Forschung .....	62
3.3 Vorstellungen als kohärente Präkonzepte .....	62
3.4 Vorstellungen als spezifische Theorien innerhalb von Rahmentheorien .....	63
3.5 Vorstellungen als inkohärente Fragmente .....	64
3.6 Conceptual-Change-Forschung und Geographiedidaktik .....	64
3.7 Lebensweltanalyse „Theorie des Verstehens“ .....	65
3.8 Das Modell der Didaktischen Rekonstruktion .....	67
<b>4. Fachliche Klärung .....</b>	<b>73</b>
4.1 Fragestellungen .....	74
4.2 Methodisches Vorgehen .....	74
4.3 Gütekriterien in Anlehnung an die quantitative Forschung .....	75
4.4 Auswahl der Texte .....	80

4.5 Sachanalyse und wissenschaftliche Vorstellungen zum	
demographischen Wandel .....	80
4.5.1 Begriff „demographischer Wandel“ .....	81
4.5.2 Entwicklung der Geburten .....	84
4.5.3 Entwicklung der Sterbefälle .....	86
4.5.4 Lebenserwartung .....	88
4.5.5 Ethnische und kulturelle Vielfalt .....	91
4.5.6 Wandel der Haushalts- und -Familienstrukturen .....	95
4.5.7 Prognosen zur Einwohnerentwicklung .....	97
4.5.8 Räumliche Disparitäten .....	101
4.5.9 Wirtschaftliche und soziale Herausforderungen .....	111
<b>5. Schülervorstellungen zum demographischen Wandel .....</b>	<b>119</b>
5.1 Ziel der Erhebung und Untersuchung von Schülervorstellungen .....	121
5.2 Methodische Vorgehensweise .....	121
5.2.1 Begründung der Methodenwahl .....	122
5.2.2 Entwicklung und Testung des Interviewleitfadens und der	
Concept Map .....	124
5.2.3 Durchführung der Untersuchung .....	135
5.2.4 Aufbereitung und Auswertung .....	137
5.2.5 Auswertung der Daten .....	140
5.2.6 Verallgemeinerung qualitativer Daten .....	142
5.2.7 Gütekriterien .....	143
5.3 Darstellung der Ergebnisse .....	143
5.4 Verallgemeinerung der Schülervorstellungen .....	156
5.4.1 Vorstellungen zur Entwicklung der Geburten .....	156
5.4.2 Vorstellungen zur Entwicklung der Sterbefälle .....	160
5.4.3 Vorstellungen zur Lebenserwartung .....	161
5.4.4 Vorstellungen zur ethnischen und kulturellen Vielfalt .....	164

5.4.5 Vorstellungen zum Wandel der Haushalts- und Familienstrukturen .....	167
5.4.6 Vorstellung zu Prognosen zur Einwohnerentwicklung.....	169
5.4.7 Vorstellungen zu den räumlichen Unterschieden.....	171
5.4.8 Vorstellungen zu wirtschaftlichen und sozialen Herausforderungen.....	176
5.4.9 Vorstellungen zum Begriff „demographischer Wandel“ .....	181
5.5 Widersprüche, Brüche und Probleme in den Vorstellungen .....	185
<b>6. Didaktische Strukturierung .....</b>	<b>187</b>
6.1 Methodisches Vorgehen .....	188
6.2 Wechselseitiger Vergleich .....	188
6.2.1 Wechselseitiger Vergleich „Entwicklung der Geburten“ .....	188
6.2.2 Wechselseitiger Vergleich „Entwicklung der Sterbefälle“ .....	189
6.2.3 Wechselseitiger Vergleich „Lebenserwartung“ .....	191
6.2.4 Wechselseitiger Vergleich „Ethnische und kulturelle Vielfalt“ .....	192
6.2.5 Wechselseitiger Vergleich „Wandel der Haushalts- und Familienstrukturen“ .....	194
6.2.6 Wechselseitiger Vergleich „Prognosen zur Einwohnerentwicklung“ .....	195
6.2.7 Wechselseitiger Vergleich „Räumliche Disparitäten“ .....	196
6.2.8 Wechselseitiger Vergleich „Wirtschaftliche und soziale Herausforderungen“ .....	197
6.2.9 Wechselseitiger Vergleich „Begriff „demographischer Wandel“ ...	199
6.3 Ergebnisse des wechselseitigen Vergleichs .....	200
6.4 Konstruktivistisches Lernen .....	202
6.5 Leitlinien für die Vermittlung des Themas „demographischer Wandel“ .....	206
6.5.1 Begriffsdefinition „demographischer Wandel“ .....	206

6.5.2 Vernetzung - Geburten, Sterbefälle und Migration .....	207
6.5.3 Wirtschaftliche und soziale Herausforderungen.....	210
6.5.4 Komplexität des demographischen Wandels .....	210
6.5.5 Räumlicher Bezug.....	212
6.5.6 Demographischen Wandel erfahrbar machen .....	214
6.5.7 Deutschland 2050 .....	215
6.6 Spezifika von Vorstellungen zu anthropogeographischen	
Sachverhalten .....	217
<b>7. Ergebnisse der Arbeit .....</b>	<b>218</b>
<b>8. Ausblick .....</b>	<b>220</b>
<b>9. Literatur- und Quellenverzeichnis.....</b>	<b>223</b>